

Meteorologische Geräte  
**Erdboden-Tiefenthermometer**  
 500 mm und 1000 mm

**DIN**  
**58 664**

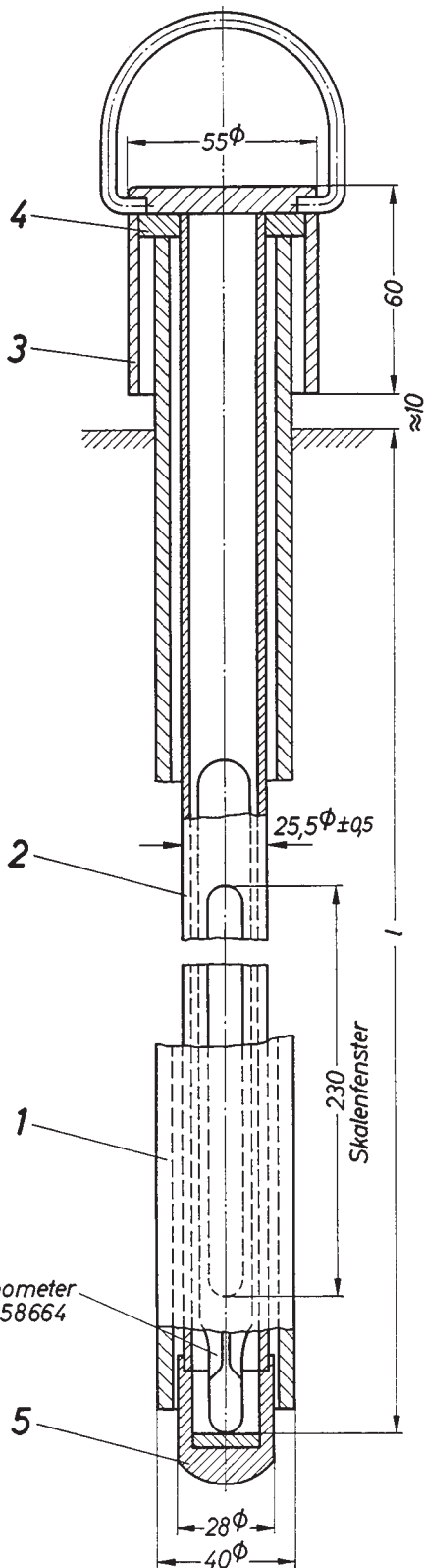
Meteorological instruments, earth thermometers

Herausgegeben im Einvernehmen mit der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB).

Für den meteorologischen Dienst sind nur eichfähige Thermometer zugelassen.

Erdboden-Tiefenthermometer dienen zur Messung der Temperaturen in bestimmten Tiefen unter der Erdoberfläche.

Maße in mm



**1. Vollständiges Gerät**

Ein vollständiges Erdbeoden-Tiefenthermometer besteht aus einer Halterung, die nach Abschnitt 2 eine Einbaulänge von 500 mm oder 1000 mm haben kann, und dem darin eingesetzten Thermometer.

Bezeichnung eines vollständigen Erdbeoden-Tiefenthermometers von Einbaulänge  $l = 500$  mm:

Tiefenthermometer 500 DIN 58 664

**2. Einzelteile**

**2.1 Halterung (H)**

Die Halterung dient zum Aufnehmen des Thermometers.

Die Halterung braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen; nur die angegebenen Maße sind einzuhalten.

Zu einer vollständigen Halterung gehören:

Lfd. Nr	Stückzahl	Benennung
1	1	Führungsrohr
2	1	Aufnahmestange
3	1	Schutzkappe
4	1	Dichtring
5	1	Abschlußkappe

Bezeichnung einer Halterung (H) zum Erdbeoden-Tiefenthermometer von Einbaulänge  $l = 500$  mm:

Halterung H 500 DIN 58 664

Einbaulänge $l$
500
1000

**Werkstoff:** Aufnahmestange und Führungsrohr: Kunststoff, zu verwendendes Halbzeug (Rohr) nach DIN 8062.

Dichtring: Filz oder gleichwertiges Dichtmaterial.

**Ausführung:** Alle Teile sind korrosionsgeschützt und temperaturbeständig innerhalb  $-30$  °C bis  $+80$  °C.

Die Wärmekapazität der Abschlußkappe muß die Trägheit des Systems so vergrößern, daß bei einer Luftgeschwindigkeit von 5 m/s die Anzeige des eingebauten Thermometers in 4 Minuten sich nicht mehr als um die Hälfte des Unterschiedes zwischen Thermometer-Anfangs- und Lufttemperatur ändert.

Fortsetzung Seite 2

Fachnormenausschuß Feinmechanik und Optik im Deutschen Normenausschuß (DNA)  
 Fachnormenausschuß Laboratoriumsgeräte im DNA

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Deutschen Normenausschusses, Berlin 30, gestattet.